

Gemeinderatssitzung vom 25.06.2018

Regionale Musikschule Echternach

Direktorin Nadine Eder stellte die provisorische Schulorganisation 2018-19 der regionalen Musikschule Echternach vor. 745 Stunden, 17 weniger als im letzten Jahr, sind für die rund 900 Schüler eingeplant. Diese sollen von 49 Lehrern unterrichtet werden.

Etwa 200 der 900 eingeschriebenen Schüler wohnen in Echternach. Da Echternach nicht länger bereit ist, pro Schüler einen um vieles höheren Beitrag zu leisten, müssen die übrigen konventionierten Gemeinden ihre Beiträge allmählich heraufsetzen. Bürgermeister Yves Wengler gab den Räten Informationen über den neuen Beitragsschlüssel: Personalkosten weniger Staatsbeitrag und Schülerminervale, geteilt durch Schülerzahl. Echternach übernimmt weiterhin die Infrastrukturkosten. Zurzeit hat nur Consdorf, trotz Nachfrage, seine Zustimmung zur neuen Konvention nicht gegeben.

Die Bürgermeister der konventionierten Gemeinden nehmen nicht an den Sitzungen der Kontrollkommission teil. Sie werden sich jedoch treffen, um Personal- und Finanzangelegenheiten zu besprechen.

Budget 2018: Neue Kredite

- Reparatur der durch die Überschwemmung beschädigten Heizungsanlage im alten Rettungszentrum: 3.600 €
- Reparatur der durch Blitzeinschlag beschädigten Elektronik des RÜB 4 (Osweilerbach): 23.500 €

Verschiedenes

- Der Restanenetat beläuft sich auf 217.399,11.- €.
- Provisorischer Kostenvoranschlag: 230.000.- € kostet die Instandsetzung des Hauses "Karlé" in der Krämergasse. Dies soll es der Gemeinde erlauben, Menschen bei sozialen und anderen Notfällen dort unterzubringen.
- Ernennung: Nadine Frank ersetzt Carmen Dieschbourg in der Kontrollkommission der regionalen Musikschule Echternach.
- Neue Stadtpläne (DIN 4 Format) und Veranstaltungsplakate (für jeweils zwei Monate) sind verfügbar.
- Frage zu den Verkehrsproblemen auf der schmalen Straße von Echternach über Melickshof nach Berdorf.

Alle Entscheidungen wurden einstimmig getroffen.

